KT-Drucks. Nr. 155/2013

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

öffentlich

Dezernent
Wolf Eisenmann
Telefon 07031-663 1201
Telefax 07031-663 1999
w.eisenmann@lrabb.de

18. September 2013

Beschaffung eines Radladers

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss Beschlussfassung	30.09.2013

II. Beschlussantrag

1. Die **Firma EBERLE-HALD Handel- und Dienstleistungen GmbH, Ulmer Straße 61, 70188 Stuttgart** wird mit der Lieferung eines Radladers des Typs Hyundai HL757-9A zum Angebotspreis von **145.488,21 Euro inkl. Mehrwertsteuer** beauftragt.

2. Für den Auftrag wird ein Liefervertrag abgeschlossen. Der Auftrag gilt erst mit dem Abschluss des Liefervertrages als erteilt.

III. Begründung

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat im Bereich „Grüngutverwertung“ für die Bewirtschaftung der 24 Häckselplätze mehrere Radlader im Einsatz. Bei

Übernahme der Bewirtschaftung der Häckselplätze in Eigenregie wurden im Jahre 2004 drei Radlader der Marke O & K beschafft, diese sind seit 2010 vollständig abgeschrieben und weisen jeweils über 12.000 Betriebsstunden auf. Zum Be- und Entladen der LKW, zum Aufschieben des Materials und zum Beschicken der Häcksel- und Siebmaschine benötigt der Bereich „Grüngutverwertung“ einen neuen leistungsfähigen Radlader als Ersatz für einen der seit 9 Jahren im Einsatz befindlichen O & K-Radlader. Die wirtschaftliche und effiziente Bewirtschaftung der Häckselplätze ist mit den in die Jahre gekommenen Radladern nicht mehr möglich, da zunehmend größere Reparaturen bei den Maschinen anfallen. Nachdem im vergangenen Jahr bereits ein Radlader als Ersatz für einen der O & K-Radlader beschafft wurde, ist jetzt eine weitere Beschaffung dringend erforderlich.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat die Lieferung des neuen Radladers in Absprache mit der Vergabeprüfstelle national öffentlich ausgeschrieben, da von einem geschätzten Gesamtauftragswert von unter 200.000 Euro netto ausgegangen werden konnte. Insgesamt 6 Hersteller von geeigneten Maschinen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Folgende Angebote gingen bis zum Ablauf der Angebotsfrist ein und wurden bei der Submission am 26.08.2013 unter Beteiligung des Kreisprüfungsamtes geöffnet:

Lfd. Nr.	Bieter	Maschine	Wertungssumme, Euro brutto
1	**Fa. KIESEL Süd GmbH**, Riedwiesenstraße 5, 71229 Leonberg	**HITACHI ZW 180 TPD**	160.531,00
2	**Fa. Robert AEBI GmbH**, Bau- und Industriemaschinen, Hertichstraße 49, 71229 Leonberg	**VOLVO L70G**	161.840,00
3	**Fa. Böhrer Baumaschinen GmbH & Co. KG**, Stuttgarter Straße 83, 73230 Kirchheim u. Teck	**NEW HOLLAND W 170C**	153.629,00
4	**Fa. EBERLE-HALD Handel- und Dienstleistungen GmbH**, Ulmer Straße 61, 70188 Stuttgart	**Hyundai HL757-9A**	**145.488,21**
5	**Fa. Bobcat Bensheim GmbH & Co. KG,** Rößeweg 1, 71154 Nufringen	**DOOSAN DL 250-3**	162.351,70

Den günstigsten Angebotspreis in Höhe von 145.488,21 Euro brutto für einen Radlader des Herstellers Hyundai bietet die Firma **EBERLE-HALD Handel- und Dienstleistungen GmbH.** Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat bislang keine Maschinen dieses Herstellers im Einsatz. Im Leistungsverzeichnis wurde vorsorglich ausgeführt, dass der jeweilige Bieter dem Abfallwirtschaftsbetrieb ab dem Zeitpunkt der Angebotsabgabe einen den Anforderungen

entsprechenden Radlader zum Zweck der Erprobung sowie der Prüfung der Gewichte und Maße für mindestens drei Werktage kostenlos bereitstellen muss. Die Fa. Eberle-Hald ist dem gefolgt und hat dem Abfallwirtschaftsbetrieb einen Radlader des Angebotstyps Hyundai HL 757-9A zur Vorführung und zum probeweisen anforderungsgerechten Einsatz auf den Häckselplätzen zur Verfügung gestellt.

Der mehrtägige Probebetrieb ergab keine Beanstandungen. Mehrere Mitarbeiter der Grüngutverwertung sind mit dem Radlader gefahren und haben sämtliche Funktionen und Ausstattungen sowie seine Praxistauglichkeit getestet. Der von der Firma Eberle-Hald angebotene Radlader der Marke Hyundai erfüllt danach sämtliche Anforderungen an die technische Ausrüstung, den Qualitätsstandard und die Leistungsfähigkeit, die der Abfallwirtschaftsbetrieb an die ausgeschriebene Maschine gestellt hat.

IV. Finanzielle Auswirkung

Der Auftrag zur Lieferung des Radladers soll daher an die **Firma EBERLE-HALD Handel- und Dienstleistungen GmbH, Ulmer Straße 61, 70188 Stuttgart** zum Preis von **145.488,21 Euro brutto** vergeben werden.

Die notwendigen Mittel sind im Investitionsplan des Wirtschaftsplanes 2013 des Abfallwirtschaftsbetriebes eingestellt und unter Ziffer 4.2.2 (Seite 11) erläutert.

Roland Bernhard

Wolf Eisenmann